

7. August 2014

Blick auf die Zukunft: Demonstrationsfahrt des ADAC mit Formel-4-Autos

Demonstration von zwei Formel-4-Autos auf dem Slovakia Ring in der Slowakei

Slovakia Ring. Mit der Einführung der Formel 4 in Deutschland stellt der ADAC die Weichen für die Zukunft des Formelsports. Die Einstiegsserie in den Formel-Nachwuchssport ersetzt ab dem Jahr 2015 das ADAC Formel Masters. Vor dem offiziellen Beginn des fünften Rennwochenendes der ADAC Formel Masters-Saison 2014 führte der ADAC auf dem Slovakia Ring erstmals eine Demonstrationsfahrt mit Formel-4-Rennwagen durch.

Bei der Demonstration am Donnerstag, 7. August 2014 auf der slowakischen Rennstrecke nutzten die anwesenden Teamchefs des ADAC Formel Masters die Gelegenheit, sich einen Eindruck von zwei unterschiedlichen Chassis der Formel-4-Autos zu verschaffen. Zum Einsatz kamen ein Mygale-Monoposto und Formel-4-Rennwagen mit Tatuus-Chassis. Beide Chassis entsprechen den hohen Sicherheitsanforderungen der FIA. Die Fahrer schalten wie in der Formel 1 mit Wippen am Lenkrad. Am Steuer der beiden Autos saßen Alessio Picariello und Neuhauser Racing Teamchef Hannes Neuhauser. Der Belgier Picariello gewann in der vergangenen Saison die Meisterschaft des ADAC Formel Masters.

Das französische Unternehmen Mygale ist seit 1989 im Motorsport aktiv und stattet seitdem zahlreiche Rennserien mit Chassis aus eigener Produktion aus. Im Rahmen des Formel-1-Grand Prix von Australien 2014 zeigte Mygale erstmals sein neu konstruiertes Formel-4-Chassis bei einer Demonstrationsrunde im Albert Park.

Tatuus entwickelt seit dem Jahr 1980 Chassis für unterschiedliche Rennserien. Der italienische Hersteller beliefert seit Saisonbeginn 2014 die Italienische F.4 Meisterschaft mit Autos des Typs F.4 T-014. Die Italienische Formel 4 ist die erste Rennserie weltweit, die unter den neu geschaffenen Formel-4-Regularien der FIA antritt.

Der Weltmotorsport der FIA hatte im Jahr 2013 die Einführung der neuen Formel-Kategorie beschlossen, die in den jeweiligen Ländern ausgerichtet werden können.

ADAC Pressestelle
Hansastraße 19
80686 München

Tel.: (089) 7676-0
presse@adac.de
www.presse.adac.de

Leitung Pressestelle
Christian Garrels

Pressekontakt:

Kay Langendorff

Tel.: (089) 7676-6936

Kay.langendorff@adac.de

Diese Presseinformation finden Sie online unter presse.adac.de. Folgen Sie uns auch unter twitter.com/adacpresse.